

## Pressemitteilung

17. Januar 2024

### Frostschäden absichern bis 1. Februar ohne Wartezeit

**München.** Spätfröste im April und Mai führten in den vergangenen Jahren zu hohen Ertragsausfällen in der Landwirtschaft. Betroffen waren vor allem Obst und Wein; regional kam es auch zu Schäden beim Getreide. Die Versicherungskammer Bayern bietet mit ihrer Ernteversicherung „ErnteSchutz Vario“ auch Schutz vor Ernteaufschlägen, die durch Frost verursacht werden. Für den Einschluss frostbedingter Ernteaufschläge ist der 1. Februar ein wichtiger Termin.

Markus Maier, Leiter Marktmanagement Landwirtschaft bei der Versicherungskammer Bayern, erklärt: „Für alle Neuanträge, die vor dem 1. Februar bei uns eingehen, besteht Versicherungsschutz bereits ab dem Tag danach. Für Anträge, die später kommen, beginnt der Versicherungsschutz für Frost erst nach einer Wartezeit von vier Wochen nach Antragseingang.“

Obst- und Weinbaubetriebe können dabei staatliche Förderungen beanspruchen. Bayern, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg bezuschussen die Prämien zur Frostversicherung mit bis zu 50 Prozent. In Bayern können im Rahmen der staatlich geförderten Bayernpolice auch Ackerkulturen gegen Frost abgesichert werden.

Weitere Infos bei allen Vertriebspartner\*innen der Versicherungskammer Bayern oder unter:

<https://www.vkb.de/content/versicherungen/landwirte/ernteversicherung-ernteschutz/>

**Foto:** „Frost\_Mitte\_April\_Apfelbäume.jpg“ oder „Frostschaden\_Mitte\_April\_Apfelblüte.jpg“

**Bildunterschrift:** Ein Frostereignis noch Mitte April (Foto: Apfelbaum) kann großen Schaden an den Pflanzen anrichten und die Ernte zunichtemachen. Hohe Ertragsausfälle sind die Folge. Bauern sollten sich dagegen absichern.

**Quelle:** © Versicherungskammer

#### **Ansprechpartner zu diesem Thema:**

Jürgen Haux

Unternehmenskommunikation Konzern Versicherungskammer

Telefon +49 89 21 60-30 07

[juergen.haux@vkb.de](mailto:juergen.haux@vkb.de)

Herausgegeben von der  
Versicherungskammer Bayern  
Maximilianstraße 53  
80530 München


Für Rückfragen

Claudia Scheerer  
Pressesprecherin  
Telefon +49 89 21 60 30 50

Ibrahim Ghubbar  
Stellvertretender Pressesprecher  
Telefon +49 30 2633 804

[presse@vkb.de](mailto:presse@vkb.de)  
[www.konzern-  
versicherungskammer.de](http://www.konzern-<br/>versicherungskammer.de)



 charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

### **Konzern Versicherungskammer**

*Der Konzern Versicherungskammer ist bundesweit der größte öffentliche Versicherer und inzwischen der siebtgrößte Erstversicherer in Deutschland. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte er Beitragseinnahmen von knapp 9 Mrd. Euro. Mit seinen regional tätigen Gesellschaften ist das Unternehmen in Bayern, der Pfalz, im Saarland sowie in Berlin und Brandenburg tätig. Der Krankenversicherer der S-Finanzgruppe ist zusammen mit den anderen öffentlichen Versicherern bundesweit tätig. Von großer Bedeutung ist das gesellschaftliche Engagement des Konzerns Versicherungskammer. Die auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Strategie der Förderung ehrenamtlicher Einrichtungen und Initiativen, die insbesondere im Bereich der Prävention und Sicherheit tätig sind, wird seit einigen Jahren zusätzlich gestärkt durch die beiden Stiftungen, Versicherungskammer-Stiftung und Versicherungskammer-Kulturstiftung. Zudem ist der Konzern Versicherungskammer bereits zum dritten Mal mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“ als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet worden. Er hat rund 7.000 Beschäftigte, davon rund 300 Auszubildende.*

Herausgegeben von der  
Versicherungskammer Bayern  
Maximilianstraße 53  
80530 München

Für Rückfragen

Claudia Scheerer  
Pressesprecherin  
Telefon +49 89 21 60 30 50

Ibrahim Ghubbar  
Stellvertretender Pressesprecher  
Telefon +49 30 2633 804

[presse@vkb.de](mailto:presse@vkb.de)  
[www.konzern-versicherungskammer.de](http://www.konzern-versicherungskammer.de)



 charta der vielfalt

UNTERZEICHNET